

Artikel vom 07.01.2019

Breitbandförderung

Stadt erhält Förderung



Bayern will ein flächendeckendes Hochgeschwindigkeitsnetz schaffen und das modernste Breitband zum Standard machen. Bis zu 1,5 Milliarden Euro stellt der Freistaat im Rahmen der „Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen“ in den nächsten Jahren zur Verfügung.

Ziel ist es, entscheidende Impulse für den bayernweiten Ausbau von Hochgeschwindigkeits-versorgungen mit einer Mindestbandbreite von 50 Mbit/s zu geben, um Bayern für das Digitale Zeitalter zu rüsten. Auch in der Kreisstadt arbeitet man an einem schnelleren Netz und hatte Fördermittel für geplante Projekte beantragt. Die Stadt Fürstenfeldbruck erhält eine Förderung von 208.083 € Stadtrat Andreas Lohde konnte jüngst den Förderbescheid für die Stadt vom Staatsminister für Finanzen in Empfang nehmen.

Nach Abschluss des laufenden Infrastrukturprojektes werden alle im Sinne der Breitbandrichtlinie noch unterversorgten Gebiete im Stadtgebiet an ein Glasfasernetz angeschlossen sein. Dort werden dann Glasfaseranschlüsse zur Verfügung stehen, über die Produkte mit Bandbreiten von 50 bis zu 1000 Mbit/s beauftragt und genutzt werden können.